Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

10.11.2025

Autofahrer floh vor Polizeikontrolle | Mehrere Swatting-Fälle geklärt | Frauen drangen in Haus ein

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 610|25

Autoren: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Autofahrer floh vor Polizeikontrolle

Zeit: 08.11.2025, 22:20 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Samstagabend stellte ein Streifenteam der Dresdner Polizei einen Nissan mit einem gestohlenen Kennzeichen auf einem Parkplatz an der Harkortstraße fest. Im Fahrzeug befanden sich zwei Personen. Als diese die Beamten bemerkten, startete der Fahrer den Wagen und fuhr auf die Polizisten zu.

In dieser Situation machte ein Beamter (33) von seiner Dienstwaffe Gebrauch und gab einen Schuss auf einen Reifen des Autos ab. Daraufhin setzte der Autofahrer zurück und fuhr letztlich davon. Später wurde das Fahrzeug in der Nähe der Harkortstraße festgestellt. Die Insassen waren geflohen.

Die Kriminalpolizei hat zwischenzeitlich die Ermittlungen übernommen. In diesem Zusammenhang wird auch die Rechtmäßigkeit der Schusswaffenanwendung geprüft. (ml)

Gestohlenes Auto sichergestellt

Zeit: 09.11.2025, 03:10 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Dresden-Innere Neustadt

In der Nacht zu Sonntag haben Polizisten einen VW Golf auf der Großen Meißner Straße kontrolliert und sichergestellt, der gestohlen worden war.

Den Beamten fiel der Wagen auf, da eine Seitenscheibe eingeschlagen war. Sie stoppten ihn und stellten fest, dass der Wagen in Bielefeld gestohlen worden war. Die Kennzeichen gehörten nicht an den VW und waren ebenso gestohlen. Die Fahrerin (28) hatte keine Fahrerlaubnis und stand unter dem Einfluss von Amphetaminen.

Die Polizisten nahmen die bulgarische Staatsangehörige fest und ermitteln nun unter anderem wegen Diebstahls, wegen des Fahrens ohne Fahlerlaubnis sowie wegen des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel gegen die Frau. (lr)

Auffahrunfall im Autobahntunnel

Zeit: 09.11.2025, 18:40 Uhr

Ort: Dresden-Coschütz, A 17

Im Autobahntunnel Coschütz sind ein Laster (48) und ein Auto zusammengestoßen. Eine Frau (57) erlitt leichte Verletzungen.

Der 48-Jährige war mit einem Iveco-Laster auf der A 17 in Richtung Dreieck Dresden-West unterwegs. Im Tunnel Coschütz fuhr er auf einen VW Tiguan (Fahrer 60) auf. Die Beifahrerin im VW erlitt leichte Verletzungen. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (uh)

Unfallflucht – Zeugen gesucht

Zeit: 09.11.2025, gegen 03:45 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Am Sonntagmorgen hat ein zunächst Unbekannter einen Audi A4 auf einem Parkplatz an der Erfurter Straße beschädigt und sich anschließend entfernt. Zeugen beobachteten wie ein VW Arteon den Audi streifte und weiterfuhr. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 9.000 Euro.

Alarmierte Polizisten fanden später den VW und stellten Schäden fest, die zum Unfall passten. Sie stellten den mutmaßlichen Fahrer (68), der unter dem Einfluss von Alkohol stand und ermitteln nun wegen der Unfallflucht sowie der Gefährdung des Straßenverkehrs gegen den deutschen Staatsangehörigen.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall, insbesondere dem Fahrer des VW machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Landkreis Meißen

Mehrere Swatting-Fälle in Lommatzsch geklärt

Zeit: 26.10.2025 bis 04.11.2025

Ort: Lommatzsch

Polizisten des Reviers Riesa haben eine Serie von Swatting-Fällen geklärt. Gegen die mutmaßliche Drahtzieherin im Alter von 19 Jahren wird wegen des Missbrauchs von Notrufen und Vortäuschens einer Straftat ermittelt.

Zwischen Ende Oktober und Anfang November kam es zu fünf Swatting-Fällen in Lommatzsch. Dabei meldete sich jeweils eine Frau via Notruf bei der Polizei und täuschte Notlagen vor. Abwechselnd wäre sie selbst oder ein Angehöriger überfallen oder bei einer Auseinandersetzung mit einem Messer verletzt worden. Damit löste sie regelmäßig Einsätze von Rettungskräften und der Polizei aus. Die gemeldeten Notlagen gab es nie.

Die Ermittlungen führten die Polizei letztlich zur Wohnung einer 19-jährigen deutschen Staatsangehörigen in Lommatzsch. Bei einer Wohnungsdurchsuchung stellten die Beamten das Handy der Frau sicher. Mutmaßlich wurden dieses Telefon für die verbotenen Anrufe genutzt. Ob noch weitere Personen an den Swatting-Fällen beteiligt waren, ist Gegenstand der Ermittlungen. Außerdem prüft die Polizei aktuell, ob der Frau die Kosten der Einsätze in Rechnung gestellt werden. (ml)

Von Fahrbahn abgekommen – Zeugen gesucht

Zeit: 08.11.2025, 19:00 Uhr

Ort: Coswig

Am Samstagabend ist ein Microcar (Fahrerin 82) von der Dresdner Straße abgekommen und gegen einen Mast gestoßen. Zuvor hatte die Fahrerin andere Autofahrer gefährdet.

Die 82-Jährige war von Sörnewitz in Richtung Radebeul unterwegs. Dabei fuhr sie in Schlangenlinie und kam immer wieder auf die Gegenfahrbahn. Andere Autofahrer mussten ausweichen und bremsen, um Kollisionen zu vermeiden. In Höhe der Brockwitzer Straße kam sie in einer Kurve von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Lichtmast. Sie wurde dabei schwer verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. Gegen die deutsche Staatsbürgerin wird wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall und zur Fahrweise des Wagens machen können. Insbesondere werden Autofahrer gesucht, die von dem Microcar gefährdet wurden. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Radfahrer mit 2,3 Promille gestoppt

Zeit: 09.11.2025, 20:40 Uhr

Ort: Riesa

Polizisten des Reviers Riesa haben einen alkoholisierten Radfahrer (44) gestoppt.

Einem Streifenteam fiel der 44-Jährige auf, weil er auf der Langen Straße in Schlangenlinie fuhr. Der Mann stand mit mehr als 2,3 Promille unter dem Einfluss von Alkohol, wie ein Test ergab. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme bei dem deutschen Staatsangehörigen und fertigten die entsprechende Anzeige. (uh)

Versuchter Aufbruch

Zeit: 09.11.2025, 01:30 Uhr bis 10:15 Uhr

Ort: Weinböhla

Am Sonntag haben Unbekannte versucht einen Zigarettenautomaten am Rathausplatz aufzubrechen. Die Täter hinterließen Hebelspuren an dem Automaten, schafften es aber nicht diesen zu öffnen. Es entstand ein Schaden in Höhe von rund 1.000 Euro. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Frauen drangen in Haus ein

Zeit: 09.11.2025, 11:25 Uhr

Ort: Altenberg

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben zwei Frauen (beide 32) gestellt, die in ein Haus an der Zinnwalder Straße eingedrungen waren.

Die Frauen gelangten über ein Fenster in das Gebäude. Von Zeugen herbeigerufene Polizisten stellten das Duo noch im Haus. Nach erster Übersicht hatten die beiden tschechischen Staatsangehörigen einen Schaden von etwa 100 Euro verursacht, aber nichts gestohlen. Die Polizisten fertigten die entsprechenden Anzeigen. (uh)

BMW-Fahrer nach Verfolgungsfahrt gestellt

Zeit: 09.11.2025, 12:35 Uhr

Ort: Wilsdruff

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben einen Mann (18) nach einer Verfolgungsfahrt auf der S 36 gestellt.

Ein Streifenteam wollte einen BMW der 3er Reihe auf der Meißner Straße kontrollieren. Der Fahrer ignorierte die Haltesignale und fuhr davon, wurde jedoch nach kurzer Verfolgung auf der Staatsstraße zwischen Wilsdruff und Limbach gestellt.

Der 18-jährige deutsche Staatsangehörige stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Ein entsprechender Test reagierte positiv auf Cannabis, Amphetamine und Opiate. Die Polizisten behielten seinen Führerschein

ein und veranlassten eine Blutentnahme bei ihm. Sie fertigten die entsprechenden Anzeigen. (uh)

Radfahrer verletzt

Zeit: 08.11.2025, 11:20 Uhr

Ort: Dohna, OT Meusegast

Am Samstag ist ein Fahrradfahrer (55) bei einem Unfall auf der Straße Am Ziegenrücken verletzt worden.

Ein 19-Jähriger fuhr mit einem Seat Leon vom Fahrbahnrand an und wendete. Dabei stieß er mit dem Radfahrer zusammen, der aus Richtung Burkhardswalde kam. Der 55-Jährige stürzte und wurde leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 3.500 Euro. (lr)

Ohne Pflichtversicherung unterwegs

Zeit: 09.11.2025, 21:40 Uhr

Ort: Pirna

Am Sonntagabend haben Polizisten einen E-Scooter-Fahrer (32) gestoppt, dessen Zweirad nicht versichert war.

Den Beamten fiel der Roller auf der Stadtbrücke auf, da an diesem kein Versicherungskennzeichen angebracht war. Bei der Kontrolle konnte der 32-Jährige keinen Versicherungsnachweis erbringen. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt und ermitteln nun wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz gegen den venezolanischen Staatsangehörigen. (lr)